Lindenberg Nachrichten



Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld und der Mitgliedsgemeinden Berlingerode, Brehme, Ecklingerode, Ferna, Tastungen, Wehnde, Teistungen mit den Ortsteilen Böseckendorf, Neuendorf, Teistungen

Jahrgang 19 Freitag, den 14. Juli 2023 Nr. 7

Tastungen - ein Ort mit vielen bekannten Plätzen



Sprechzeiten der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld und Standesamt Teistungen

09.00 Uhr bis 12.00 Uhr Montag Dienstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr Mittwoch geschlossen 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr Donnerstag 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr Freitag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Das Bürgerbüro hat jeden letzten Samstag im Monat nach Bedarf von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet.

Sollte dieser letzte Samstag auf einen gesetzlichen Feiertag fallen, ist das Bürgerbüro am vorletzten Samstag in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr bei Bedarf geöffnet.

Eine vorherige Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich.

Die Verwaltung arbeitet in Gleitzeit.

Terminvereinbarungen mit den zuständigen Mitarbeitern/innen sind selbstverständlich auch außerhalb der Sprechzeiten möglich.

Redaktions- und Anzeigenschluss -Termine für die Ausgabe 08/2023

Freitag, 28.07.2023

Erscheinungstermin

Freitag, 11.08.2023

Sprechzeiten der Kontaktbereichsbeamtin der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld

Frau Reschwamm

Hauptstraße 17, Teistungen, Zimmer 201

Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr 15.00 bis 17.30 Uhr Donnerstag 036071/87120 Sollten die Sprechzeiten nicht abgesichert werden können, bitte unter

folgender Tel.-Nr. Kontakt aufnehmen: 0152/06397445.

Annahmestelle für Bioabfälle und Elektrokleingeräte

Bauhof

Gemeinde Teistungen, Duderstädter Straße 5

Öffnungszeiten:

15:00 - 18:00 Uhr Freitag Samstag 10:00 - 15:00 Uhr

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de

Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeister und Ortsteilbürgermeister

Die Termine finden nur nach vorheriger Absprache statt. Diese Regelung gilt bis auf Widerruf.

| Ort | Bürgermeister/ Ortsteilbürgermeister | Wo? | Sprechzeiten | Telefon während der Sprechzeiten |
|-----------------------|---|-------------------------------------|---|------------------------------------|
| Gemeinde Berlingerode | Simon Bley | Gemeindebüro, Hauptstraße 55 | Telefonsprechstunde Dienstag: 17.00 - 18.00 Uhr | 0151/44556645 |
| Gemeinde Brehme | Patrick Schotte | Gemeindebüro, Wildunger Straße 3 | Freitag: ab 18.00 Uhr | 036071/97100 |
| Gemeinde Ecklingerode | René Sieber | Gemeindebüro, Friedensplatz 7 | Montag: 17.00 - 18.00 Uhr | 036071/97840 |
| Gemeinde Ferna | Doreen May | Gemeindebüro, Dorfstraße 33 | Montag: 18.00 - 19.00 Uhr | 0170/4802821 |
| Gemeinde Tastungen | Mario Nolte | Gemeindebüro, Dorfstraße 25 | Mittwoch: 17.00 - 18.00 Uhr | 0171/9331678 |
| Gemeinde Teistungen | Christoph Krukenberg | Gemeindebüro, Hauptstraße 17 | Mittwoch: 16.00 - 18.00 Uhr | 036071/84613 |
| OT Böseckendorf | Erhard Zwingmann | Dorfstraße 38 | nach Vereinbarung | 036071/96212 |
| OT Neuendorf | Gerhard Fromm | Dorfstraße 35 | nach Vereinbarung | 036071/80617 |
| OT Teistungen | Heiko Franke | Hauptstraße 47 | nach Vereinbarung | 036071/91530 oder 0151/41956626 |
| Gemeinde Wehnde | Monique Haushälter | Gemeindebüro, Obere Dorfstraße 2 | nach Vereinbarung | 0175/6032072 |



Impressum

Lindenberg Nachrichten
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld, Hauptstraße 17, 37339 Teistungen, Tel.: 03 60 71 / 84 5, Fax: 03 60 71 / 96 25 8, E-Mail: info@lindenberg-eichsfeld.de, Internet: www.lindenberg-eichsfeld.de Verlag und Druck: Linus Wittich Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax: 0 36 77 / 20 50 21, E-Mail: info@wittichlangewiesen.de, Internet: www.wittich.de Verantwortlich für den Textteil des Amtsblattes: langewiesen.de, Internet: www.wittich.de Verantwortlich für den Textteil des Amtsblattes: der Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld Verantwortlich für den Text- und Bildteil der Lindenberg Nachrichten: die Verfasser der Artikel und Berichte sind allein verantwortlich, dass die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und dem Thüringer Datenschutzgesetz (ThürDSG) eingehalten werden, insbesondere dass die Einwilligung der Betroffenen zur Veröffentlichung, sowohl für die Druck- als auch für die Online-Ausgabe, vorliegt. Die Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld als Herausgeber des Amtsblattes und der Lindenberg Nachrichten ist hierfür nicht verantwortlich. Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Vera Schmidt, erreichbar unter Tel.: 0170 / 4365096, E-Mail: v.schmidt@wittich-langewiesen.de Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann; erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzei-

genmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisiliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Verlagsleiter: Herr Mirko Reise Erscheinungsweise: in der Regel monatlich. Das Amtsblatt wird in einer Auflage von 2.760 Exemplaren gedruckt und kostenlos an die Haushalte der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld mit 7 Mitgliedsgemeinden und den dazugehörigen Ortsteilen verteilt. Bezugsmöglichkeiten: Im Bedarfsfall können Sie das Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld als Einzelausgabe oder Abonnement zum Preis von 3,00 EUR (inklusive Porto und gesetzlicher MWSt.) pro Stück beim Verlag beziehen. Für Veröffentlichungen Dritter wird keine Gewähr übernommen. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/doer Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/Politische Gruppierung verantwortlich. ge Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Informationen aus dem Bürgerhaus der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld

Defibrillator - Leben retten im Notfall

Jede Sekunde zählt bei Kammerflimmern - eine Herzrhythmusstörung, die durch einen gezielten Stromstoß beendet werden kann. Wenn Betroffenen schnell geholfen wird, sind die Chancen gut, dass sie ohne bleibende Schäden überleben. Deswegen wurden für die Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld und die Gemeinden Brehme, Wehnde, Tastungen und Ecklingerode Defibrillatoren angeschafft, damit auch im Ernstfall auf kurzem Wege geholfen werden kann.

Ein Defibrillator kann Leben retten - vorausgesetzt, man weiß, wie man ihn bedient. Dieses Wissen konnten sich Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren der o.g. Gemeinden, sowie die Bürgermeister Patrick Schotte (Brehme) und Mario Nolte (Tastungen) und die Bürgermeisterin Monique Haushälter (Wehnde) sowie Beschäftigte der VG und der Gemeinschaftsvorsitzende Thomas Raabe bei der Unterweisung am 29.06.2023 aneignen.

Bei den angeschafften Defibrillatoren handelt sich um ein Laiengerät, das von jedem bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand eingesetzt werden kann. Der Defibrillator ist im Notfall leicht zu bedienen: Über eine eingebaute Sprachfunktion gibt er an, welche Handgriffe in welcher Reihenfolge zu tun sind. Ebenfalls gibt es zur Bedienung eine einfache bebilderte Anleitung, die es jedem ermöglicht, die Defibrillatoren zu verwenden.

Teistungen, 05.07.2023 Raabe Gemeinschaftsvorsitzender







Sorgsamer Umgang mit dem Trinkwasser empfohlen

Aufgrund der immer länger währenden anhaltenden Trockenheit und den kaum spürbaren Niederschlägen rufen die Lindenberger Wirtschaftsbetriebe (LWB) zu einem sorgsamen und verantwortungsvollen Umgang mit dem Trinkwasser in ihrem Versorgungsgebiet auf. Die Niederschlagsmengen sind auch in diesem Jahr erneut unterdurchschnittlich. Hinzu kommt die Verdunstung bei hohen Temperaturen. Da uns die Hochsommerwetterlagen sehr wahrscheinlich noch bevorstehen, möchten wir auch in diesem Jahr wieder den Appell an Sie richten.

Für die Trinkwasserversorgung im Versorgungsgebiet der LWB wird aber derzeit noch keine Gefahr gesehen; ein sorgsamer Umgang mit der Ressource Trinkwasser aber <u>dringend</u> empfohlen. Aufgrund der tiefgründigen Brunnen in unserem Gewinnungsgebiet Ecklingerode/Brehme von bis ca. 45 m gefährdet der Rückgang des Grundwasserspiegels die Versorgungssicherheit derzeit noch nicht. Die LWB versorgen sich überwiegend wassertechnisch autark. Trotzdem

Die LWB versorgen sich überwiegend wassertechnisch autark. Trotzdem kommt es an heißen Sommertagen vermehrt vor, dass wir zusätzlich Trinkwasser von der Brunnenanlage der EEW Duderstadt GmbH, unserem Vertragspartner, benötigen, um die dann großen Abgabemengen realisieren zu können. Dieses Wasser muss zusätzlich gekauft werden. Die verschiedenen Brunnen und Hochbehälter im Versorgungsgebiet werden daher ständig in Bezug auf die Verbrauchsmengen kontrolliert. Abweichungen und Schwankungen der Wasserverbrauchsmengen können daher beispielsweise schon bei einer Befüllung eines Swimmingpools im eigenen Garten dem geschulten Mitarbeiter ins Auge fallen. So wurden in den vergangenen Tagen Verbrauchsspitzen in der Wasserversorgung beobachtet. Die Erfahrungen aus den vergangenen Jahren haben gezeigt, dass die Verbräuche während extremer Wetterlagen in die Höhe schnellen. Die Förderung bzw. Abgabe von Trinkwasser an unsere Kunden steigt an heißen Sommertagen um bis zu 45 %.

Wir bitten daher alle Kundinnen und Kunden sowie sonstigen Einrichtungen und Institutionen, mit Trinkwasser sparsam umzugehen:

- Überdenken Sie die Bewässerung von Grün- und Rasenflächen aus dem Trinkwassernetz
- Überdenken Sie die Bewässerung öffentlicher und privater Sportstätten sowie Spiel- und Freizeitflächen aus dem Trinkwassernetz
- Überdenken Sie die Befüllung und den Betrieb von privaten Pools oder Planschbecken aus dem Trinkwassernetz
- Zum Vergleich: ein handelsüblicher Aufstellpool hat schnell ein Volumen, welches dem Wasserverbrauch eines Erwachsenen in 6-12 Monaten entspricht
- Diese Wassermenge muss bei einer Poolbefüllung von der LWB in geschätzt mehreren 100 Fällen innerhalb weniger Tage bereitgestellt werden
- Verzichten Sie auf die Bewässerung von Flächen zur Vermeidung von Staubbildung

Teistungen, 04. Juli 2023 Ihre Lindenberger Wirtschaftsbetriebe

Das Umweltamt informiert über unzulässige Wasserentnahmen aus Gewässern

Aufgrund der Trockenheit führt die untere Wasserbehörde des Landkreises Eichsfeld derzeit vermehrt Gewässerschauen durch, bei welchen zahlreiche ungenehmigte Wasserentnahmen an Bächen, Flüssen und Standgewässern festgestellt wurden.

In diesem Zusammenhang wird nachdrücklich darauf hingewiesen, dass im Rahmen des Gemeingebrauchs (§ 25 Thüringer Wassergesetz) nur das Schöpfen mit Handgefäßen zur Wasserentnahme zulässig ist. Alle anderen Wasserentnahmen, insbesondere auch der Einsatz von Pumpvorrichtungen, bedürfen einer wasserrechtlichen Erlaubnis. Ungeneh-

migte Wasserentnahmen stellen Ordnungswidrigkeiten dar und können mit empfindlichen Bußgeldern geahndet werden.

Trotz einiger Regenschauern in den vergangenen Tagen leiden die Gewässer an akutem Wassermangel und es fehlt weiterhin an ausreichenden Niederschlägen.

Erhebliche Beeinträchtigungen der Gewässer sind zu vermeiden, um die Tiere und Pflanzen vor Schaden zu bewahren. Die ökologische Bedeutung der Gewässerlebensräume ist zu schützen.

Alle Eingriffe, also auch Wasserentnahmen, die die Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushaltes oder das Landschaftsbild erheblich beeinträchtigen können, sind verboten.

Folglich darf auch das Schöpfen mit Handgefäßen nur so erfolgen, dass die Gewässer nicht geschädigt werden.

Sollte die Trockenheit anhalten und sich die Situation an den Gewässern weiter verschlechtern, wird das Landratsamt Eichsfeld eine Allgemeinverfügung bis hin zu einem Verbot des Gemeingebrauchs an Flüssen und Bächen erlassen.

LED-Beleuchtungssystem übergeben

Es war mal wieder so weit. Die Feuerwehren der VG-Lindenberg/Eichsfeld wurden erneut von der Sparkassenversicherung bei einer Fördermaßnahme berücksichtigt. Nachdem im September 2020 jede Gemeinde eine Wärmebildkamera in Empfang nehmen durfte, war es jetzt ein akkubetriebenes LED - Beleuchtungssystem von Rosenbauer, welches wiederum von der Sparkassenversicherung gefördert wurde. Diese Systeme wurden mir, in meiner Eigenschaft als Brandschutzkoordinator der VG Lindenberg/Eichsfeld, am 12.05.2023 auf dem Verbandstag des Kreisfeuerwehrverband in Büttstedt von Herrn Marko Schnur von der SV Sparkassenversicherung übergeben.

Ich habe die Systeme dann am 23.05.2023 an die Gemeinden übergeben. Dieses fand am Gerätehaus der Feuerwehr Wehnde statt. Eingeladen waren die jeweiligen Bürgermeister der Gemeinden sowie die Ortsbrandmeister. Sie sind der Einladung gern nachgekommen und so hatten wir einen schönen Hintergrund bei der Übergabe der Beleuchtungssysteme.

Mit diesem LED-Beleuchtungssystem sind die Feuerwehren nun in der Lage, eine punktuelle und schnelle Ausleuchtung einer Gefahrenstelle oder aber auch Einsatzstelle, auszuleuchten. Man kann sie aber auch zur Absicherung einer Einsatzstelle im Straßenverkehr z.B. bei einem Verkehrsunfall benutzen. Sie verfügen für diesen Zweck nicht nur über weißes Licht, welches auch noch dimmbar ist, sondern auch über einen verschiedenfarbigen Blinklicht-Modus, der es damit ermöglicht, Einsatz oder Gefahrenstellen optisch abzusichern.

Die Bürgermeister und Ortsbrandmeister bedanken sich bei der

SV Sparkassenversicherung

Generalagentur Marko Schnur

für die nun schon über Jahre hinweg andauernde gute Zusammenarbeit. Auch ich bedanke mich bei Marko Schnur für die schnelle und problemlose Zusammenarbeit. Alle sind schon gespannt, welcher Gegenstand in den kommenden Jahren gefördert wird. Da uns allen bewusst ist, wie finanzaufwändig die Anschaffung von Feuerwehrtechnik ist, sind wir alle froh, dass die Sparkassenversicherung regelmäßig Fördermaßnahmen sehr unkompliziert durchführt und die Feuerwehren bei der Ausführung ihrer Pflichten damit sehr unterstützt.

Michael Otto Brandschutzkoordinator VG Lindenberg/Eichsfeld



Der KulturPass kommt!

Berlin, 12. Mai 2023

Dein Geschenk zum 18. Geburtstag: 200 Euro für Kultur

Herzlichen Glückwunsch zu Deinem 18. Geburtstag! Neben einigen Pflichten, die Dich mit der Volljährigkeit erwarten, kommst Du auch in den Genuss neuer Freiheiten. Jetzt ist die Zeit, Dich auszuprobieren, Neues zu entdecken und Erfahrungen zu sammeln. In den vergangenen Jahren war das nicht immer leicht: Ganz besonders Deine Generation hat stark unter der Corona-Pandemie gelitten, musste Zukunftsängste durchstehen und auf viele der Dinge verzichten, die diese Zeit eigentlich

ausmachen - Kontakte zu FreundInnen und Gleichaltrigen, das Ausprobieren von Freizeitaktivitäten und das Erleben von Live-Kultur.

Aus diesem Grund möchte Ich Dir heute den KulturPass vorstellen, der Dich auf einem digitalen Marktplatz direkt mit Kultur in Deiner Nähe, aber auch in ganz Deutschland verbindet.

Was ist der KulturPass?

Der KulturPass ist ein Angebot der Bundesregierung an alle, die 2023 ihren 18. Geburtstag feiern.

Mit anderen Worten: für alle zwischen dem 1. Januar und 31. Dezember 2005 Geborenen, unabhängig von ihrer Nationalität. Das sind ca. 750.000 junge Menschen wie Du. Mit dem KulturPass erhältst Du ein virtuelles Budget von 200 Euro, das Du für vielfältige lokale Kulturangebote einsetzen kannst. So wird Kultur vor Ort noch einfacher erlebbar. Der KulturPass ist eine App, die ab Mitte Juni für iOS und Android zum Download bereitsteht. Das Budget kannst Du zum Beispiel für Konzerte, Kino-, Museums- und Theaterbesuche oder für den Kauf von Büchern, Platten und Musikinstrumenten nutzen.

So bekommst Du den KulturPass - und Deine PIN

Wenn Du im Jahr 2023 Deinen 18. Geburtstag feierst, brauchst Du einen elektronischen Personalausweis (Online-Ausweis), eine eID-Karte (falls Du EU-BürgerIn bist) oder einen elektronischen Aufenthaltstitel (falls Du aus einem Drittstaat kommst), damit wir wissen, dass Du für den Kultur-Pass berechtigt bist. Dann kannst Du Dich direkt in der App registrieren und Dein Budget von 200 Euro freischalten. Informationen dazu, wie das genau funktioniert, gibt es auf www.kulturpass.de.

Üm die Online-Funktion für Deinen jeweiligen Ausweis nutzen zu können, hast Du entweder vom Bürgeramt oder von der Ausländerbehörde eine PIN erhalten. Solltest Du die Funktion noch nicht aktiviert haben, aber Deine PIN nicht mehr finden können, kannst Du Dir für Deinen Online-Ausweis oder Deine eID-Karte bei Deinem Bürgeramt eine neue PIN geben lassen. Informationen hierzu findest Du auf www.personalausweisportal.de. Oder Du gehst auf www.pin-ruecksetzbrief-bestellen.de und bestellst Dir einen Brief, um die PIN zurücksetzen zu lassen. Beides ist für Dich kostenlos. Eine neue PIN für Deinen elektronischen Aufenthaltstitel erhältst Du bei der Ausländerbehörde.

Wenn Du Dich beim KulturPass registriert hast, kannst Du das Budget über die KulturPass-App innerhalb von zwei Jahren einlösen. Das Ticket oder den ausgewählten Artikel kannst Du vor Ort bei den Kulturanbietern abholen.

So kannst Du unkompliziert und kostenlos unsere Kulturlandschaft und ihr breites Angebot entdecken, erleben und ausprobieren. Dabei kannnst Du selbst entscheiden, wo es hingeht - ins Konzert, ins Kino, ins Theater oder ins Museum, oder vielleicht doch lieber in die nächste Buchhandlung?

Ich lade Dich herzlich ein, den KulturPass zu nutzen und Dich von seinen Angeboten überraschen zu lassen.

Ich freue mich auf Dich!

Deine Claudia Roth MdB Staatsministerin für Kultur und Medien

Kulturkalender der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld

| Gemeinde Brehme | | | | | |
|-----------------|--|--|--|--|--|
| August | | | | | |
| 06.08.2023 | Vereinsfest vom Kirmesverein, Alter Sportplatz | | | | |
| September | | | | | |
| 16.09.2023 | 09.2023 Waldfest Brehme, Am Wildunger Teich | | | | |
| 26.09.2023 | Gemeinderatssitzung in der Feuerwehr | | | | |

Informationen aus den Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld

Berlingerode

Wenn die Schule bebt und Eltern tanzen

In der Zeit vom 19.-23. Juni 2023 fand an der Grundschule in Berlingerode eine Projektwoche zum Thema "Afrika" statt. In den Unterrichtsstunden wurden passende Inhalte besprochen, beispielsweise über die dortigen Tiere, Speisen, Musik und Religion. Eine Besonderheit war das tägliche Trommel-Training für die Schüler. Fallou Sy vom Trommel-Theater aus Gießen lehrte den Kindern täglich den Umgang mit der Trommel und zeigte ihnen verschiedene Rhythmen. So wurde aus Konzentrationstraining, einzelnen Liedern und einer kleinen Geschichte ein fertiges Bühnenstück, welches zum Abschluss der Projektwoche am Freitag, den 23. Juni vor Eltern und Gästen aufgeführt wurde. Der beeindruckende Klang der Trommeln und die Fähigkeiten, die die Kinder in der kurzen Zeit erlernt hatten, ließen die Zuschauer staunen. Fallou schaffte es, nicht nur die Kinder zum Tanzen, Trommeln und Singen zu motivieren. Am Ende der Aufführung bebte die Schule und alle machten mit: Eltern, Geschwister und Mitarbeiter der Schule. Es herrschte eine beeindruckende, ausgelassene Stimmung.

Im Anschluss an die gelungene Präsentation fand ein Schulfest statt. An verschiedenen Ständen konnten die Kinder und Gäste afrikanischen Schmuck selbst basteln oder sich passend zum Thema schminken lassen. Auch für Verpflegung wurde bestens gesorgt.

An dieser Stelle bedanken wir uns noch einmal bei allen Gästen für ihr Kommen, insbesondere aber beim Förderverein der Grundschule sowie allen Eltern und Helfern für die großartige Unterstützung. Ein großer Dank geht auch an die Sponsoren, die für dieses Projekt die Spenden zur Verfügung stellten, die ursprünglich für das Zirkusprojekt im Jahr 2020 gedacht waren.

Es war eine tolle Projektwoche!





Ecklingerode

Spatenstich für neues Ecklingeröder Wohnbaugebiet "Im Strange"

EW Projekt beginnt mit Erschließungsarbeiten

Heilbad Heiligenstadt | Ecklingerode, 23. Juni 2023: 60 Hektar Wohnbaufläche hat die EW Projekt seit 1996 für die Gemeinden in der Region mittlerweile erschlossen. Jetzt kommen weitere 15.000 Quadratmeter hinzu. Rund eine Millionen Euro investiert die EW Projekt GmbH, ein Unternehmen der Eichsfeldwerke, in 13 neue Bauplätze in das Wohnbaugebiet "Im Strange" in Ecklingerode. Zum feierlichen ersten Spatenstich hatten René Sieber, Bürgermeister von Ecklingerode, und Ulrich Gabel, Geschäftsführer der Eichsfeldwerke, zahlreiche Gäste geladen, darunter auch Dr. Werner Henning, Landrat des Landkreises Eichsfeld und Aufsichtsratsvorsitzender der Eichsfeldwerke.

Durch die Entwicklung eines neuen Wohnbaugebiets in Ecklingerode kann die hohe Nachfrage nach attraktiven Baugrundstücken in der Region bedient werden. Nachdem im Februar 2023 die Genehmigung für den Bebauungsplan durch den Landkreis Eichsfeld erteilt wurde, kann jetzt mit der vollumfänglichen Erschließung der Infrastruktur durch die Gewerke begonnen werden. Neben dem Ausbau der öffentlichen Verkehrswege zählen hierzu die Verlegung von ca. 430 Metern Regen- und Schmutzwasserkanal sowie die Installation von Trinkwasserleitungen auf einer Länge von fast 300 Metern. Hinzu kommt die Verlegung von Glasfaserkabeln zur Bereitstellung von Highspeed-Internet für die angehenden EigenheimbesitzerInnen.

Für den Anschluss des Wohnbaugebiets an die bestehende Infrastruktur wird auch die Hinterdorfstraße in Ecklingerode erneuert. Inklusive der geplanten, das neue Wohngebiet erschließenden Straße wird somit eine Fläche von rund 1.000 Quadratmetern asphaltiert sowie circa 300 Quadratmeter Gehwegpflaster verlegt. Als Ausgleichsmaßnahme werden entlang einer Grabenparzelle, welche zur Ableitung des Regenwassers dient, 14 Bäume gepflanzt. Die Fertigstellung des Areals in schönster Nordhanglage ist für das erste Quartal 2024 terminiert. Grundstücksbesitzer sollen mit dem Hausbau bereits im Frühjahr 2024 beginnen können.

Zu den Leistungen der EW Projekt GmbH zählen die Projektsteuerung, die Baubetreuung und Finanzierung sowie die Vermarktung der Grundstücke

Lindenberg Nachrichten

Bauwillige können sich bei Interesse gern unter folgender Telefonnummer melden: 03606.655-171.



Tastungen

Vereins- und Kinderfest in Tastungen

Am 01. und 02.07.2023 hatte die Sportgemeinschaft Tastungen 01 e. V. zum etwas anderen Sportfest geladen.

In den letzten Jahren zeichneten sich leider immer wieder Schwierigkeiten bei der Gestaltung eines attraktiven Fußballturniers ab. Die SG Tastungen hat nicht die personelle Verfügbarkeit, eine komplette Mannschaft zu stellen. Dennoch wurde mit Verstärkung anderer Vereine eine Mannschaft aufgestellt, die am Samstag gegen die Eisbären Kaltohmfeld und den FSV Hundeshagen antraten. Eine sehr ansprechende Partie, die letztendlich von der Mannschaft aus Hundeshagen dominiert wurde und diese dann auch als Sieger hervorging. Den Zweiten Platz belegten die Eisbären Kaltohmfeld. Die SG Tastungen 01 belegte Platz 3. Den Thekenpokal holten sich die Eisbären Kaltohmfeld. Die Spiele wurden von Helmut Schindler und Alexander Brand als Schiedsrichter geleitet. Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an Helmut Schindler, der seit vielen Jahren trotz seines Ruhestandes, uns immer wieder zu Verfügung steht.

Der Sonntag stand ganz im Zeichen eines Kinder und Familienfestes. Es wurden zahlreiche Spiele für Jung und Alt angeboten. Ein Hasenlotto bereicherte diesen Tag genauso wie eine Hüpfburg und die jedes Jahr stattfindende Tombola. Die Jugendfeuerwehr Tastungen unter der Leitung von Beatrice Rogge, unterstützt von Jan Wolf, bot einen kleinen Einblick in ihr Können.

Ein Höhepunkt war die Überreichung eines Schecks der VR-Bank Mitte über 1000,- €. Dazu war eigens die Regionaldirektorin für Privatkunden der VR-Bank Mitte, Frau Franka Winterlich, angereist, die ausdrücklich die gute Zusammenarbeit mit den Vereinen erläuterte und die VR-Bank als Geschäftspartner darstellte. Gerade so kleine Vereinen, wie die SG Tastungen 01, sind an dieser Stelle auf Sponsoren angewiesen. Wir bedanken uns recht herzlich bei der VR-Bank Mitte für die finanzielle Unterstützung. Auch die Tombola wäre in der Form nicht möglich ohne die materielle und finanzielle Unterstützung von Sponsoren wie z.B. die TEAG (Thüringer Energie AG), die EW (Eichsfeldwerke GmbH), ZERO Profi Maler Markt Güttingen, Futtermittelhandel Norbert Fuge oder EDE-KA Markt GLAHN Worbis und weitere. Ebenfalls an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.

Aus unserer Sicht hatten wir trotz des Regens am Samstag ein gelungenes Wochenende. Wir sind bemüht, auch weiterhin die Aktivitäten auszubauen. Anreize von unseren Bürgerinnen und Bürgern dazu würden wir gern aufgreifen. Bei solchen Veranstaltungen sind wir natürlich auf die Hilfe unserer Mitglieder angewiesen, um so schöner, wenn sich auch Nichtmitglieder des Vereins engagieren wie z.B. Andreas Paulsen, der sich spontan zur Verstärkung unserer Fußballmannschaft angeboten hatte und gleichzeitig beim Aufbau mit Hand anlegte. Allen Helfern und Engagierten ebenso ein Dankeschön für die Unterstützung. Wir freuen uns auf die nächsten Veranstaltungen mit Euch!

Die SG Tastungen 01 e.V. Harald Hesse









Teistungen

Geistliches Wort für den Monat Juli 2023

von Tobias Reinhold, Pfarrer in St. Andreas Teistungen



Liebe Leserinnen und Leser,

Zeit ist für viele von uns heute eine echte Mangelware geworden. "Ich habe leider keine Zeit", das höre ich oft von Mitmenschen. "Im Moment wird's mir einfach zuviel", so reagiere ich manchmal selbst auf diverse Anfragen. Je mehr Termine sich am Tag häufen, umso mehr steigen der Druck und die Erwartungshaltung. Es gibt Menschen, die scheinen immer Zeit zu haben, andere hingegen leiden ständig unter Zeitnot oder gar Zeitdruck.

Dabei kann Zeit so unterschiedlich empfunden werden: Wenn ich ent-

Lindenberg Nachrichten

spannt und erholt im Urlaub bin und es mir gut geht, fühle ich mich irgendwie zeitlos und ungebunden. Dann bin ich "gelassen" - im Sinne von etwas lassen können - sehe ich vieles anders und kann plötzlich zwischen Wichtigem und Nötigem unterscheiden. Doch wenn sich die Termine häufen und der Stress im Arbeitsleben überhand nimmt? Dann habe ich schon am Morgen das Gefühl, den Tag irgendwie verloren zu haben. "Wenn du es eilig hast, dann geh langsam." - Diese alte chinesische Lebensweisheit dürfen wir auch heute noch beherzigen. "Geh langsam" bedeutet dann: erst einmal ruhig durchatmen, nachdenken, beten, in mich gehen. Und mich dann überlegt aufmachen, Schritt für Schritt, Treppenstufe um Treppenstufe, in die frische Morgenluft hinein. Denn schließlich stehen meine Zeit und mein Leben einzig in Gottes Händen. Ich bin nicht der Manager und Planer meines eigenen Lebens. Mir das klar zu machen, lässt den Tag gleich anders aussehen. Ich atme tief ein und ich atme tief aus. Und schon verlangsamen sich der ganze Ablauf und Tagesrhythmus. Der Tag wird wieder weiter und tiefer. Und ich werde ruhiger und gelassener. Ich gehe dann bewusster ans Tagewerk heran. Die Sommer- und Urlaubszeit, aber auch jeder Sonn- und Feiertag, laden uns ein, abzuschalten und zu entspannen. Statt ständiger Beschleunigung ist echte Entschleunigung angesagt: "Eile mit Weile" - lautet darum auch ein deutsches Sprichwort.

Ich möchte Ihnen ein wunderbar formuliertes Gebet mit auf den Weg ins Wochenende geben, welches ich im katholischen Gebet- und Gesangbuch der Schweiz entdeckt habe (auf Seite 770):

"Herr meiner Stunden"

Herr meiner Stunden und meiner Jahre, du hast mir viel Zeit gegeben. Sie liegt hinter mir. Sie liegt vor mir. Sie war mein und wird mein und ich habe sie von dir. Ich danke dir für jeden Schlag der Uhr und für jeden Morgen, den ich sehe. Ich bitte dich nicht, mir mehr Zeit zu geben. Ich bitte dich aber um viel Gelassenheit, jede Stunde zu füllen. Ich bitte dich, dass ich ein wenig dieser Zeit freihalten darf von Befehl und Pflicht, ein wenig für die Stille, ein wenig für das Spiel, ein wenig für die Menschen am Rande meines Lebens, die einen Trost brauchen. Ich bitte dich um Sorgfalt, dass ich meine Zeit nicht töte, nicht vertreibe, nicht verderbe. Jede Stunde ist ein Streifen Land. Ich möchte ihn aufreißen mit dem Pflug, ich möchte Liebe hineinwerfen, Gedanken und Gespräche, damit Frucht wächst. Segne du meinen Tag. Amen.

Teistungen, OT Teistungen

Erzählzeltwoche für Groß und Klein

Im Juni 2023 besuchte das Erzählzelt mit Andre Wülfing unseren Kindergarten. Die Kinder aus Neuendorf und Teistungen freuten sich auf den Geschichtenerzähler und staunten, was er alles im Gepäck hatte. Ein großes rotes Zelt wurde gemeinsam aufgebaut. Im Erzählzelt lebt die uralte Kunst des Geschichtenerzählens weiter. Hier wird das Hören zum Erlebnis. Andre Wülfing, professioneller Erzählkünstler, entführt die Zuhörerinnen und Zuhörer auf endlos verschlungenen Pfaden auf eine Reise durch die Welt der Mythen und Märchen. Das Erzählzelt macht Station für alle kleinen und großen Menschen vor Ort! Unser Erzählfest möchte in diesem Jahr Türen öffnen in fantastische Welten, mit Geschichten über den Tellerrand blicken und Generationen zusammenbringen. Denn Erzählen verbindet! Am Morgen gab es die ersten Geschichten aus aller Welt. Ein besonders schöner Moment war die gemeinsame Geschichtenrunde mit den Besuchern der Tagespflege Haus Leopold. Alte Geschichten von früher, aber auch Phantasiegeschichten und Mitmachgeschichten standen auf dem Programm.

Am Dienstag gab es einen bunten Sommernachmittag mit Schulkindern, Eltern, Großeltern und Pfarrer Tobias Reinhold.

Die 1. Klasse besuchte uns im Erzählzelt und hatte große Freude die zukünftigen Schulanfänger kennenzulernen.

Mittwochnachmittag begrüßte der Geschichtenerzähler unsere Teistunger Seniorengruppe. Bei Kaffee und Kuchen genossen alle ein paar sehr unterhaltssame Stunden. Geschichten erzählen verbindet alle Generationen und beflügelt die Kreativität und Fantasie. Die Mitmachgeschichte vom fleißigen Diener begeisterte unsere Kinder am meisten. Als Abschluss der Woche feierten unsere Schulanfänger ihr Zuckertütenfest. Glückliche und frohe Tage werden den Kindern und Besuchern des Erzählzeltes in Erinnerung bleiben.

Im nächsten Sommer besucht uns Andre Wülfing wieder mit seinem wunderbaren roten Erzählzelt. Wir freuen uns schon sehr.

Frohe und erholsame Ferien wünschen wir alle Kindern und ihren Familien.

Herzliche Sommergrüße aus dem Kindergarten Teistungen









Veröffentlichung sonstiger Stellen

Angebote Juli Natur-Erlebniszentrum Gut Herbigshagen

Treffpunkt jeweils Besucherservice im Natur-Erlebnishaus. Anmeldung und Information: Natur-Erlebniszentrum Gut Herbigshagen, Sielmann-Weg 1, 37115 Duderstadt, Tel. 05527 914-208, besucherservice@sielmann-stiftung.de.

Verlässliche Betreuung während der Sommerferien

Ob "Waldolympiade", Querbeet - Ernten, kochen, Lagerfeuer", "MINT für Mädchen - Handwerk und Technik" oder "Zeitreise in die Wildnis" - Anmeldungen für die spannenden Sommerferienprogramme sind bis zum 7. Juli möglich, www.gut-herbigshagen.de.



Freitag, 14. Juli, 14:00 - 17:00 Uhr Sommerliche Wildpflanzen kennenlernen und verarbeiten

Wildpflanzen stecken voller Nährstoffe. Sie haben kulinarisch einiges zu bieten und die Sterneköche haben sie längst für sich entdeckt. Sie sind

das regionalste, saisonalste und nachhaltigste Lebensmittel, das zur Verfügung steht. Sie wachsen in der Umgebung, man muss sie nur erkennen, sammeln und daraus etwas Leckeres zubereiten. Erwachsene 25 Euro, Kinder bis 12 Jahren 22 Euro.



Dienstag, 25. Juli, 10:00 - 14:00 Uhr Naturkundliche Führung am Grünen Band: Sielmann Höhenweg

Der länderübergreifende Rundweg am ehemaligen Grenzstreifen bietet Rast- und Verweilstationen mit Ausblicken auf Harz, Ohmgebirge und Sonnenstein. Der teilweise geschotterte Weg hat lediglich eine Höhendifferenz von rund 60 Metern. Dadurch ist er auch für diejenigen geeignet, die nicht so gut zu Fuß sind. Bitte an wetterangepasste Kleidung und Rucksackverpflegung denken. Strecke ca. acht Kilometer. Erwachsene 20 Euro, Kinder bis 12 Jahren 16 Euro.

Familienzentrum Kloster Kerbscher Berg

Kefferhäuser Straße 24, 37351 Dingelstädt Anmeldung unter: Tel. 036075 690072

www.kerbscher-berg.de

E-Mail: familienzentrum@kerbscher-berg.de



| Term | Termin / Kursbeginn | | Thema | Referent/in | | | |
|-------------|---------------------|-----------|--|--------------------------------|--|--|--|
| Juli 2 | Juli 2023 | | | | | | |
| Fr, | 14.07. | 18.00 Uhr | Zeltwochenende für Familien | Pia Schröter / N.N. | | | |
| Mo, | 17.07. | 09.00 Uhr | Sommerferientage (Montag - Donnerstag) für Kinder der 1 5. Klasse | Claudia Kellner | | | |
| Fr, | 21.07. | 20.30 Uhr | Sommerfilm | | | | |
| Sa, | 22.07. | 15.30 Uhr | Nachmittag für Alleinerziehende | Andrea Hagedorn | | | |
| Mo, | 24.07. | 09.00 Uhr | Sommerferientage (Montag - Donnerstag) für Kinder der 1 5. Klasse | Claudia Kellner | | | |
| Mo, | 24.07. | 10.00 Uhr | Babysitterkurs für Jugendliche ab 14 Jahre (Montag - Mittwoch) | Andrea Hagedorn / Ute Stöber | | | |
| August 2023 | | | | | | | |
| Mi, | 02.08. | 16.00 Uhr | Kräuterwanderung für Familien | Martina Busse / Melanie Klocke | | | |

Deutscher Wandertag 2024

Aufruf zur Mitwirkung

Vom 19. bis 22. September 2024 wird die Stadt Heilbad Heiligenstadt gemeinsam mit der gesamten Region Gastgeber des Deutschen Wandertages sein. Bis zu 30.000 Wanderer werden erwartet.

Stets hat eine große Region gemeinsam mitgewirkt und am Ende profitiert.

Im Jahr 2024 ist die Mitte Deutschlands der Gastgeber. Gemeinsam! Um den Gästen innerhalb aller drei Bundesländer im Eichsfeld ein umfassendes Wanderprogramm zu bieten und die schönsten Ecken unserer Region aufzuzeigen, wird jede Hilfe benötigt.

Einige der Wandertouren werden auch teilweise durch private Wald- oder Wirtschaftsgebiete führen. Mit diesem Schreiben, wird informiert, dass einige Gebiete möglicherweise von der Nutzung betroffen sein könnten. Die Wanderer werden im Vorfeld ausdrücklich darüber informiert, dass die Wege einzuhalten sind und das Gebiet nicht gefährdet, geschädigt oder verschmutzt werden darf.

Falls Privatwald- oder Wirtschaftsgebietbesitzer noch kein Schreiben der Geschäftsstelle erhalten haben und sich informieren möchten, ob auch Ihr Gebiet während der geführten Touren bewandert wird, wird um schriftliche Kontaktaufnahme an wandertour@dwt2024.de gebeten. Gemeinsam wird so der 122. Deutschen Wandertag zu einem unvergess-

lichen Erlebnis.

Text: Projekt-Team Deutscher Wandertag 2024

Weitere Infos unter: www.dwt2024.de Geschäftsstelle Deutscher Wandertag 2024 E-Mail: orga@dwt2024.de

Telefon: 03606 677-450